

# **IDEENSAMMLUNG IM RAHMEN DES GANZTAGSERLASSES:**

**Außerunterrichtliche schulische Projekte,  
ergänzender Einsatz von Experten  
sowie spezifische Fortbildungen an  
öffentlichen Ganztagschulen der  
Sekundarstufe I**

RdErl. des MK vom 22.7.2013 -24-81005 (n.v.)

# BEREICH A

## Außerunterrichtliche schulische Projekte

### Regelmäßige Ganztagsangebote

#### Rahmenbedingungen

- ✓ 20-40 Zeitstunden
- ✓ Aufwandsentschädigung bis zu 15€/60min
- ✓ Durchführung durch außerschulische Kooperationspartner
- ✓ max. 600€/Vereinbarung

#### Themengebiete

##### Sport & Spiele

- Zumba, Tanzen (Bauchtanz, Breakdance, Cheerleading, HipHop Steppen, etc.), Dance 4 Fans – Videoclip-Dancing, Jazzdance
- Entspannungsangebote, Yoga, Rückenschule, Massagekurs, Tai Chi, QuiGong, Aikido
- Cross Skating, Akrobatik, Slackline, Floorball, Speedstacks (schnelles Stapeln von Bechern), Raderennen
- Klassische Angebote (Fußball, Volleyball, Handball, Inliner, Badminton, Tischtennis, Schach, Billard, Basketball, Schwimmen), Mädchen-Fußball, Schach für Anfänger
- Selbstverteidigung für Mädchen/Jungen, Jiu-Jiutzu, Karate
- Alltagstauglicher Stuntunterricht, Parcour, Sport & Fun, Geocaching

##### Kunst & Kultur

- Zirkus, Zaubern, Perlenwerkstatt
- Grafikwerkstatt, Papierwerkstatt, Holzwerkstatt, altes Handwerk (z.B. Schmiede), Filzen
- Basteln, Töpfern, Modellieren, Handarbeiten, Holztechnik, Modellbau (z.B. Flugmodell bauen)
- Schreibwerkstatt, Schriftsteller-workshop
- Vorlesen und Rezitieren
- Theater, englisches Schauspiel
- Bühnentechnik
- dekorative Kosmetik
- Filmproduktion
- Reporter, Schülerradio und -zeitung
- Fotografie (Kurse für analoge & digitale Fotografie und Nachbearbeitung mit dem Computer, Wettbewerbe)
- Malen, Zeichnen, Mangas zeichnen, Grafik-Design, Kunst, Graffiti für die Gemeinde, Schulhofgestaltung, Dekorieren, Textilwerkstatt

#### Außerschulische Kooperationspartner

- Universität, Volkshochschule, Sportzentren
- LandesSportBund Sachsen-Anhalt e.V., Dachverband Polizeisportverein,
- Deutscher Tanzsportverband, Tanzschule
- Physiotherapeuten, Masseure
- regionale Vereine, Clubs
- Freizeitsportler, Stuntschule
  
- Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V.
- Universität, Volkshochschule
- Unternehmerverband des deutschen Handwerks e.V.
- Verband Deutsche Bühnen- und Medienverlage
- Kultur-, Theatervereine, Schauspielhäuser, Kabarettisten
- Hobby- und Profifotografen
- Berufsschullehrer
- Museen, Geschichts- und Heimatvereine
- Freizeitbastler
- Grafiker, Künstler, Karikaturisten
- Offener Kanal
- Bödecker Kreis

## Themengebiete

- „Geschichte hautnah erleben“, Antike erleben
- Fit in Latein
- Schattenspiel und Schattenkunst
- Colleagueblockspiele, Strategiespiele, Doppelkopf u.ä.
- Bibliothek

## Naturwissenschaft & Medizin

- AG für den Aufbau eines grünen Klassenzimmers, Schulgarten „Grüner Daumen“, Terrarien, Jahrgangs Aquarianer, junge Imker
- junge Wissenschaftler/Chemiker/Physiker/Naturforscher, „Physik für die Kita“), Schüler experimentieren, Jugend forscht,
- Wissenschaftswettbewerbe (z.B. Physik-/Chemie-/Mathematikolympiade)
- junge Sanitäter, DRK Kurs, Schulsanitätsdienst, Sanitäterausbildung
- AG Wald (Jäger, Tischler), Pflanzen/ Tiere im Schulgarten

## Musik

- Percussion, Trommelkurs
- Chor, Jazzband, Instrumentalgruppe, Schulorchester, Schulband, DJ-Projekt, Gitarrespielen
- Singen im Chor, English Songs

## Technik

- Erstellen und Pflege von Webseiten (u.a. die Webseite der Schule, einer Arbeitsgemeinschaft, eines Vereins ...)
- Mediendesign
- eigenen Kurzfilm drehen (einzelne Bestandteile wie Geschichte, Akustik auch in andere Fächer integrierbar)

## Außerschulische Kooperationspartner

- Agrar Bündnis e.V
- DRK Sachsen-Anhalt
- Landesfeuerwehrverband
- Landjugendverband Sachsen-Anhalt e.V
- GKV Spitzenverband
- Familienmitglieder
- DRK, DLRG
- ansässige Imker
  
- Hobby-/Profimusiker, Instrumentenbauer, Orchesterleiter
- DJs, Produzenten, Komponisten
- Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e.V
- Musikschule
  
- Medienpädagogische Einrichtungen, offene Kanäle, Fernsehsender, Rundfunk (privat/öffentlich)
- Verband Deutsche Bühnen- und Medienverlage
- Universität, Volkshochschule,

## Themengebiete

- Studenten für Roboter AG
- Schulradio, Schulfernsehen, Schul-/Klassen-/Abschlussong
- Computer (für Anfänger, Profis...), Programmieren
- Lernen mit PC-Games, PC-Spiele testen, Photoshop
- S.K.E.T.-AG (Maschinenbau)

## Verkehr

- Fahrradwerkstatt
- KFZ AG, „Schraubenkarre“
- Führerschein
- Verkehrshelfer

## Schulleben & Schulkultur

- Schulmanagement für Veranstaltungen und Traditionen (Schüler planen und veranstalten einen Weihnachtsmarkt, Tag der offenen Tür, Elternabend o.ä.)
- Präsentieren, Referate üben und frei sprechen lernen
- Schulpartnerschaften
- Mediatoren, Streitschlichter
- Gemeinsam Lesen macht Spaß!
- Konfliktbewältigung, Anti-Gewalt-Training
- Selbstbestimmung, Selbstwirksamkeit
- Gesunde Ernährung – Schüler betreuen Cafeteria, Schüler stellen gesundheitsbewusste Ernährungsweise vor
- Angebot „Gesundes Frühstück“

## Hauswirtschaft

- Nähen (mit Nähmaschinen), Häkeln, Modedesign
- Kochen, Backen, gesunde Ernährung

## Außerschulische Kooperationspartner

(Medienbildung, Informatik...)

- technische Betriebe
- Medienscouts

- ADAC, Polizei
- technische Betriebe, Hochschulen

- SV-Bildungswerk
- Deutscher Familienverband
- Internationaler Bund
- Spielwagen e.V. Magdeburg, Friedenskreis Halle e.V.

- Berufsschulen, (Volks-) Hochschulen
- regionale Köche (mit unterschiedlicher Herkunft)
- Kochschulen- und -clubs
- Familienmitglieder

## **Themengebiete**

### **Sprachen**

- Fremdsprachenklub, Gebärdensprache, Blindenschrift
- Lesegruppe, Schulzeitung
- Mit Asterix und Obelix zur zweiten Fremdsprache (Französisch)

### **Wirtschaft**

- Schüler Café
- Schülerfirma (Beispiel: „gesundes Frühstück“ oder Hausmeister- und Reparaturservice „Allrounder“)
- Berufswahlpass
- Arbeit in der Fabrik

### **Aktiv in der Gemeinde**

- Kinderstadtführer
- Webseite der Ortschaft
- Geschichte unserer Stadt (Ministadtführung)

## **Außerschulische Kooperationspartner**

- Kabarettisten
- Hochschulen (z.B. Germanisten, Anglisten, Gebärdensprachstudenten)
- Bundesverband der deutschen Industrie
- GRÜNDERKIDS
- Familienmitglieder
- Hochschulen, Unis
- Bundesverband der deutschen Banken e.V.
- Landjugendverband Sachsen-Anhalt e.V
- Gemeinde / Heimatvereine
- Deutscher Tourismusverband

# BEREICH B

## ergänzender Einsatz von Experten

Befristete Angebote mit  
Experten

### Rahmenbedingungen

- ✓ Themenbezogene Beiträge von Experten
- ✓ Zeitlich befristetes Angebot
- ✓ 20-80€/45min, entspr. Qualifikation (s. Erlass)
- ✓ viele Ideen aus Bereich A sind auf Bereich B übertragbar, z.B. als Ergänzung, Anregung oder Einführung zum Themengebiet

### Themengebiete

Ausbildung für außerschulische Bereiche

- Sanitätsausbildung, erste Hilfe
- Übungsleiterausbildung
- Berufsorientierung, Studienorientierung
- Verkehrserziehung

Aus- oder Weiterbildung zur Arbeit in einer AG

- zu Schiedsrichtern, Mediatoren,
- zur Gestaltung von Webseiten, Schulhofgestaltung, Schülerzeitung, Chronik, zum Nähen
- Graffitiworkshop, Theater, Zirkus

Ausbildung für Schüler, andere Schüler weiterzubilden

- Schülervertreter
- Workshops/Seminare für den Schülerrat

Bedürfnisse und Interessen einer Klasse ansprechen

- Teambildung, Klassenrat
- Gewaltprävention, Suchtprävention, Mediation, Abbau von Aggression und Stress, Sportpsychologische Beratung/Betreuung
- Bewegungs- und Kommunikationsspiele

### Außerschulische Kooperationspartner

- Kabarettisten DRK, Polizei, Landesfeuerwehrverband
- Studienberater (Universität)
- Wirtschaftsexperten zur Berufsberatung
- Schülerakademie, Jugend forscht
- Fahrlehrer, Polizei, ADAC, GKV Spitzenverband
  
- Sportverbände, Coaches/ Berater, Polizei
- Künstler, Grafiker, Handwerker, Designer, Journalisten
- Zeitungen, Verlage
- Theaterpädagogen, Schauspieler, Artisten
  
- SV-Bildungswerk
  
- Coaches / Berater,
- Suchtberatung, Polizei, Sportwissenschaftler
- Erlebnispädagogen
- Landesjugendamt, Kinder- und Jugendamt Sachsen Anhalt
- Deutscher Familienverband Sachsen-Anhalt e.V.

## **Themengebiete**

Bereicherung zu einem Unterrichtsthema, Projekt/ einer AG

- Einführungsseminar in der Journalismus, Radiojournalismus
- Workshop mit einem Tischler, Handwerker, Künstler
- Workshop: Bauen von Musikinstrumenten (z.B. Cajons) und spielen dieser
- Zeitzeugen, Geschichte, Lesungen
- Netzwerk für Demokratie und Courage
- Unternehmerabend im Wirtschaftsunterricht
- Sexualität, Pubertät, Umwelt, Natur, Gesundheit, Kochkurs
- Aufklärung Internetgefahren)
- Medienschutz Handy-/Internetnutzung, Cybermobbing, Medienkompetenz, Medienerziehung
- Globalisierung
- Demografie, Stadt- und Dorfentwicklung, Nahverkehr
- Klima, Klimaschutz, Klimafolgen,

## **Außerschulische Kooperationspartner**

- Zeitungen, Verlage, Radioanstalten, Bibliotheken
- Einzelpersonen oder Vereine (Künstler, Musiker, Handwerker, Journalisten, Schriftsteller...)
- Stiftungen für Gedenkstätten
- Unternehmer/ Berufstätige aus der Wirtschaft
- Ernährungsberater, Therapeuten, Mediziner, Sportwissenschaftler
- Rechtsanwälte, Polizei, Medienexperten, Datenschutz Berater
- Klima & Energie Akademie

## **Themengebiete**

Bereicherung zu einem Unterrichtsthema, Projekt/ einer AG

- Einführungsseminar in der Journalismus, Radiojournalismus
- Workshop mit einem Tischler, Handwerker, Künstler
- Workshop: Bauen von Musikinstrumenten (z.B. Cajons) und spielen dieser
- Zeitzeugen, Geschichte, Lesungen
- Netzwerk für Demokratie und Courage
- Unternehmerabend im Wirtschaftsunterricht
- Sexualität, Pubertät, Umwelt, Natur, Gesundheit, Kochkurs
- Aufklärung Internetgefahren)
- Medienschutz Handy-/Internetnutzung, Cybermobbing, Medienkompetenz, Medienerziehung
- Globalisierung
- Demografie, Stadt- und Dorfentwicklung, Nahverkehr
- Klima, Klimaschutz, Klimafolgen,

Besondere Veranstaltungen

- Camps, Turniere, Wettbewerbe
- Zirkusprojekt
- Chorlager mit Stimmbildung
- Englischsprachiges Figurentheater
- Einführungswoche, z.B. für die 5. Klasse: „Gemeinsam K(k)lasse werden“ – danach erst Klassenbildung

## **Außerschulische Kooperationspartner**

- Zeitungen, Verlage, Radioanstalten, Bibliotheken
- Einzelpersonen oder Vereine (Künstler, Musiker, Handwerker, Journalisten, Schriftsteller...)
- Stiftungen für Gedenkstätten
- Unternehmer/ Berufstätige aus der Wirtschaft
- Ernährungsberater, Therapeuten, Mediziner, Sportwissenschaftler
- Rechtsanwälte, Polizei, Medienexperten, Datenschutz Berater
- Klima & Energie Akademie

- Experten als Inputgeber und Veranstaltungsmanager
- Erlebnispädagogen
- Coaches/ Berater
- Kletterwald



# BEREICH C

## Spezifische systembezogene Fortbildungen auf Schulebene

Thematische Fortbildung mit Bildungsexperten zu den Themen

### Themengebiete

Thematische Fortbildung mit Bildungsexperten zu den Themen ...

- Aufbau von Teamstrukturen (Unterrichtsteams, Jahrgangsteamarbeit, Schülern-Lehrer-Teams)
- Berufs-/Studienorientierung
- Classroom – Management
- Elternarbeit
- Gewaltprävention, Jugendhilfe kennenlernen (Gesetze und Möglichkeiten)
- Inklusion (Umgang mit einzelnen Schülern, Umgang mit Heterogenität, Vorteile des inklusiven Arbeitens)
- (Fächerübergreifende) Projektarbeit
- Kommunikation, Motivation
- Kompetenzorientiertes Arbeiten
- Kooperatives Lernen
- Lehrergesundheit, Burnout, Rückenschule, Stressbewältigung, Stimmbildung, gesunde Lehrerstimme
- Leistungsbewertung und alternative Leistungsrückmeldung
- Lern- und Unterrichtskultur
- Methodencurriculum, Fachexkursionen
- Offene Eingangsphase/Gleitzeit
- offene Unterrichtsformen, Freiarbeitsphasen, Verzahnung AG und Unterricht
- Rhythmisierung
- Schülerpartizipation
- Selbstorganisiertes Lernen
- Systemische Pädagogik (Umgang mit „Problem“-Schülern)
- Teambildung
- Umgang mit Lernzeit, Hausaufgaben trotz Ganztagschule?
- Weiterentwicklung unserer GTS, Schulprogrammarbeit, Zukunftskonferenz, Lernmethoden

### Außerschulische Kooperationspartner

- Referenzschulen
- Fortbildungen gemeinsam mit anderen praxiserfahrenen GTS und Schulen anderer Schulformen durchführen oder Experten von diesen einladen (nutzen Sie hierfür auch unsere Seite für Schulübergreifendes Arbeiten)
- Expertentool der Serviceagentur "Ganztägig lernen" Brandenburg
- bei der Suche nach Referenten können Sie sich auch an die Serviceagentur „Ganztägig lernen“ wenden

**FRAGEN UND ANTWORTEN  
RUNDUM DAS THEMA  
,KOOPERATIONSPARTNER‘**

Wie können Schulen sicher sein, dass die Person für die Arbeit mit Kindern geeignet ist?

---

- Führungszeugnis einsehen
- Rückmeldung der Schüler einholen (z.B. Evaluationsbögen)
- mögliche Partner z.B. zu einem Vorgespräch in die Schule einladen

Wer kann alles als Kooperationspartner nutzbar gemacht werden?

---

- Vereine, Verlage, öffentliche Einrichtungen, Stiftungen, Einzelpersonen
- Eltern, ehemalige Lehrer
- Azubis und Unternehmen

Wie können neue Kooperationspartner gefunden oder hinzugewonnen werden?

---

- z.B. über eine Zeitungsanzeige, in dem die Schule über das Ganztagsangebot berichtet, hier kann ein Aufruf an Interessierte eingebunden werden (z.B. Rentner mit einem Hobby)
- Kooperationspartner zum Tag der offenen Tür, zur Elternversammlung, Elternvertreterversammlung oder Schülerratssitzung einladen

Wie kann die Suche nach Kooperationspartnern organisiert werden?

---

- Suche als Aufgabe für die ganze Schule: Schulleitung, Jahrgangsteams, pädagogische Mitarbeiter, Sozialpädagogen, Schülerrat, Fachkonferenzen, Lehrer, Schüler, Eltern
- Informationsfluss gewährleisten, zum Beispiel über Ankündigungen bei internen Sitzungen (Dienstberatungen), öffentl. Veranstaltungen (z.B. Tag der offenen Tür, Schulfest usw.)
- Koordination der Suche notwendig, um Dopplungen und Chaos zu vermeiden

Wie kann die Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern organisiert werden?

---

- eine Person sollte für die Vereinbarungen und Abrechnung zuständig sein
- Jede Kooperationspartner braucht einen Ansprechpartner
- Koordinationspartner bekommen einen Brief mit Informationen über die Schule, die Schüler, ihren Ansprechpartner und was zu tun ist, wenn sie ein Problem mit einem Schüler haben.

Wie können Schüler in die Gestaltung der Ganztagsangebote eingebunden werden?

---

- m.H. einer Umfrage die Interessen der Schüler eruieren und Ideen für AGs und Kooperationen sammeln
- Schüler können bei der Recherche nach Kooperationspartnern helfen und eine Ausschreibung gestalten
- für die Anmeldung zu den AGs Anmelde Listen aushängen (Freie Eintragung der Schüler)
- Schüler können in AGs eine Funktion übernehmen, z.B. als Präsident, Assistent, Protokollant, Sekretariat oder Schatzmeister
- Schüler, Schülerrat oder die Schülervvertretung in die Evaluation einbeziehen
- Schulen können Gelder abrufen, um Projekte oder Seminare für ihre Schüler anzubieten, in denen die Schüler lernen, Verantwortung zu übernehmen (z.B. Schülerrats- und Klassenratsseminare für Schüler oder Lehrer)

Wie können Eltern in die Gestaltung des Ganztagsangebotes eingebunden werden?

---

- Einbeziehen als Experten, z.B. in eigenen AGs
- Ein Elternteil aus dem Elternrat in die Organisation der Kooperationen einbinden, z.B. in Form eines rotierenden Amtes

**WAS KANN ICH TUN, DASS DIE  
SCHÜLER DIE ANGEBOTE  
ANNEHMEN?**

## Organisation der Angebote

- Trimesterangebote (statt halbjährig, um mehr Abwechslung zu ermöglichen)
- Rhythmisierung überdenken (nicht nur ausschließlich Nachmittagsangebote)
- Verbindlichkeit (Schüler nehmen an mindestens einer AG verbindlich teil)
- „Schnupperwochen“ / Schnupperstunden
- Standortwechsel, Angebote in den Heimorten
- Belohnung (Zertifikate, Arbeitszeugnisse, z.B. Schülerfirma)
- Transparenz
- Schüler führen Angebote durch

## Aktivität steigern

- an Zielgruppe anpassen (Alter, Gender)
- Wohlfühlatmosphäre schaffen
- Wettbewerbe, überschulische Wettbewerbe
- Schüler führen besondere Funktion im Angebot aus (z.B. Assistent, Geschäftsführer, Präsident, Sekretariat, Schatzmeister, Organisator, Öffentlichkeitsarbeit)

## Berücksichtigung der Interessen der Schülerschaft

- Umfrage nach Interessen
- Schülerfragebogen - organisiert von der Schule oder den Schülern (Schülerrat, Schülerversammlung)
- Elternfragebogen
- Angebote werden von den AG-Leitern und Schülern gemeinsam entwickelt
- Schülerrat aktivieren / Schüler entwickeln eigene Ideen

## Präsentation und Bewerbung der Ganztagsangebote

- Werbevideo über Ganztagsangebote drehen
- Informationsveranstaltung (Vorstellung der Angebote und Präsentation der Ergebnisse)
- Tag der offenen Tür, Messe, Schulfest, Ausstellung
- Elternversammlung
- Schülerrat stellt Angebote den künftigen Schülern und Eltern
- Schüler berichten Schülern, z.B. 5.Klasse zeigt den kommenden 5.Klassen die Schule
- Veröffentlichung der Angebote durch/in:
  - Steckbriefe, Schulbroschüre, Flyer, Poster, Wandzeitung
  - Schülerzeitung /-Radio, Öffentlichkeitsarbeit
  - Schulhomepage, Facebookwerbung

Zu den Themen Elternarbeit, Individuelle Förderung von Schülerinnen und Schülern, Umsetzung von Konzepten zur Veränderung der Lehr- und Lernkultur und Fortbildung von Lehrkräften finden Sie unter folgendem Link Anregungen, die im Rahmen eines anderen Erlasses entwickelt wurden.

[http://www.schulerfolg-sichern.de/  
programm/bildungsbezogene-angebote.html](http://www.schulerfolg-sichern.de/programm/bildungsbezogene-angebote.html)

**Serviceagentur "Ganztägig lernen"**

**Sachsen-Anhalt**

E-Mail: [melissa.opitz@dkjs.de](mailto:melissa.opitz@dkjs.de)

[anne.krause@dkjs.de](mailto:anne.krause@dkjs.de)

Telefon: 0391/ 56 28 77 – 23/24

Web: [www.sachsen-anhalt.ganzttaegig-lernen.de](http://www.sachsen-anhalt.ganzttaegig-lernen.de)